

# Einführung in die (E-Mail-)Kryptographie

KBS • WS2020/21

Pascal Wichmann

Universität Hamburg

25. Januar 2021

# Gründe für (E-Mail-)Verschlüsselung

- E-Mails werden beim Transport häufig im Klartext übertragen
- keiner weiß, wer dort alles mitliest

Verhindern, dass . . .

- sensible Inhalte von Dritten gelesen werden (können)
- andere Leute Nachrichten im eigenen Namen schreiben können
- der Inhalt verändert werden kann
- gezielte Phishing-Angriffe und E-Mail-Betrug ermöglicht werden
- der E-Mail-Anbieter die eigenen Daten weiterverkauft

# Und weshalb nicht nur vertrauliche E-Mails verschlüsseln?

- Verschlüsselung verrät, dass vertraulicher Inhalt vorliegt
- Angreifer sehen sofort, bei welchen E-Mails sich ein Angriff lohnt
- Identitätsdiebstahl wird erschwert
- Schutz vor Massenüberwachung

„Ich habe aber gar nichts zu verbergen!“

”If one would give me six lines written by the hand of the most honest man, I would find something in them to have him hanged.“ — Cardinal Richelieu in 1641

Und wenn die eigene Meinung nicht zur Linie der Regierung passt?

*(insbesondere in weniger demokratischen Staaten)*

Wie wäre es dann mit einer Webcam im Badezimmer?

# Umgang mit Datenschutz betrifft auch andere!

- Hochladen von Fotos, auf denen (auch) andere zu sehen sind
- Hochladen des Adressbuchs bei WhatsApp, Telegram, ...
- Nutzung von Sprachassistenten, smarten Lautsprechern, ...



# Rechtliche Datenschutzperspektive

## Recht auf informationelle Selbstbestimmung

„GG Art. 2 Abs. 1 in Verbindung mit GG Art. 1 Abs. 1 [...] gewährleistet insoweit die Befugnis des Einzelnen, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner persönlichen Daten zu bestimmen. Einschränkungen dieses **Rechts auf „informationelle Selbstbestimmung“** sind nur im überwiegenden Allgemeininteresse zulässig.“

— Volkszählungsurteil des Bundesverfassungsgerichts, 15.12.1983

## Grundrecht auf Vertraulichkeit und Integrität von IT-Systemen

„Das allgemeine Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG) umfasst das **Grundrecht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme.**“ — Urteil des Bundesverfassungsgerichts, 27.02.2008

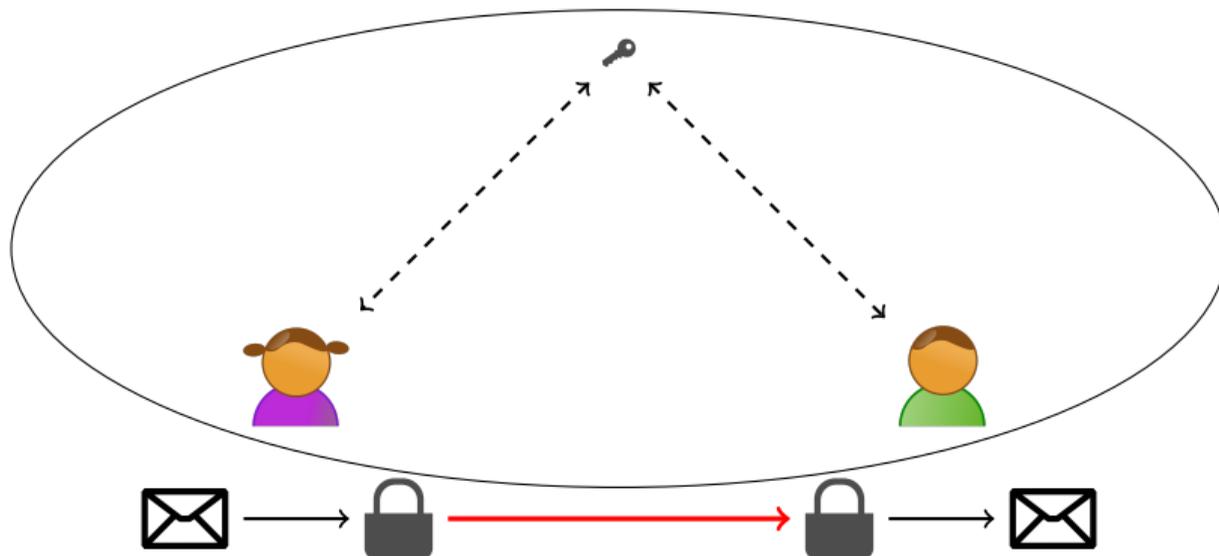
# Schutzziele

- **Vertraulichkeit**
- Verdecktheit
  
- Anonymität
- Unbeobachtbarkeit
  
- **Integrität**
- **(Zurechenbarkeit)**
- **(Rechtsverbindlichkeit)**
  
- Erreichbarkeit
- Verfügbarkeit

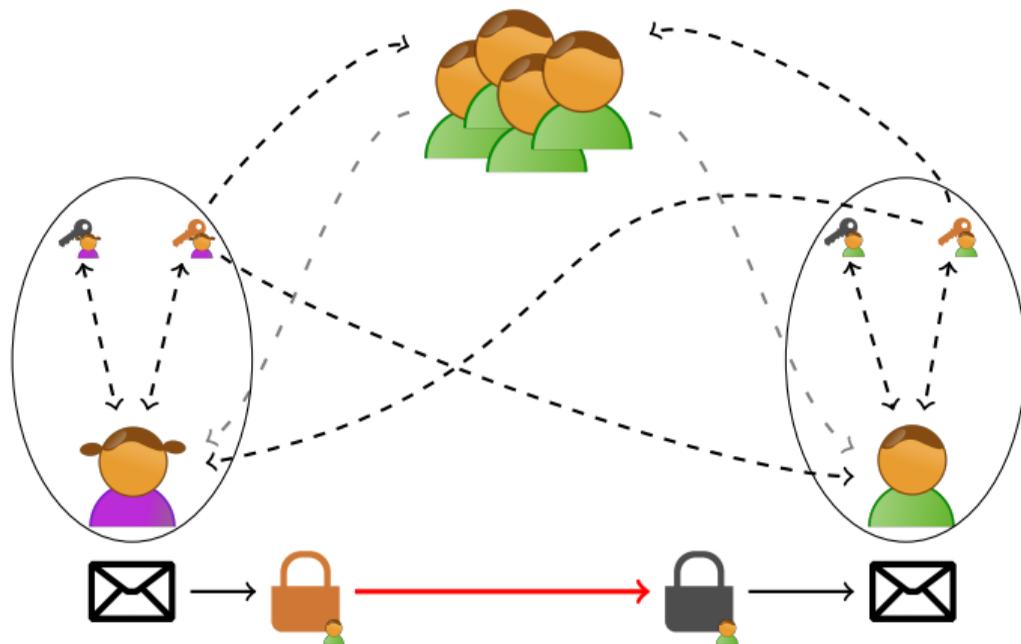
# Was können wir wie erreichen?

- **Verschlüsseln** von E-Mails und Textnachrichten, damit sie von keiner dritten Person gelesen werden können (Vertraulichkeit)
- **Digitales Signieren** von E-Mails und Textnachrichten, damit niemand anderes im eigenen Namen senden kann (Integrität bzw. Authentizität)
  
- **Verstecken** von Nachrichten in Grafiken o. ä., damit keine dritte Person von deren Existenz weiß (Verdecktheit)
- Internetzugang über das **Tor-Netz**, damit niemand weiß, welche Internetseiten aufgerufen werden (Anonymität)

# Symmetrische Kryptographie



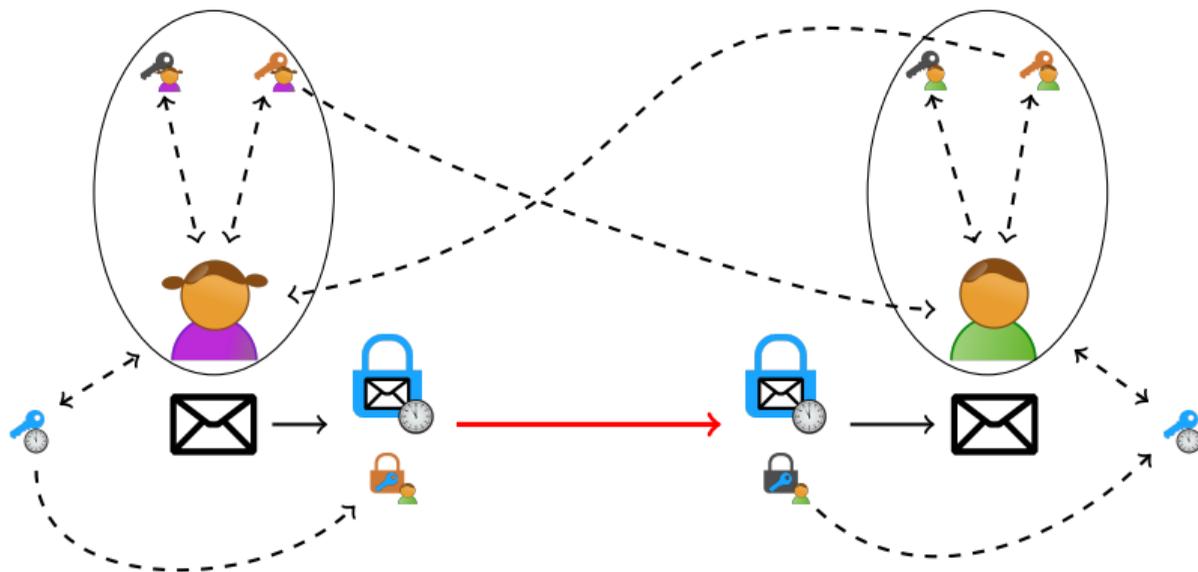
# Asymmetrische Kryptographie



# Hybrides Kryptosystem

- Asymmetrische Kryptosysteme ...
    - ... ermöglichen einen einfachen Schlüsselaustausch
    - ... sind vergleichsweise langsam
  - Symmetrische Kryptosysteme ...
    - ... verursachen einen hohen Aufwand für den Schlüsselaustausch
    - ... sind vergleichsweise schnell
- ⇒ Hybride Kryptosysteme ...
- ... nutzen ein asymmetrisches Kryptosystem für den Schlüsselaustausch
  - ... nutzen ein symmetrisches Kryptosystem für die Verschlüsselung der Inhalte

# Hybrides Kryptosystem



# Sichere Schlüsselaustauschprotokolle

- Alice und Bob möchten sich auf einen sicheren Schlüssel (für ein symmetrisches Kryptosystem) einigen
- Werden die dabei ausgetauschten Nachrichten abgehört, ist die Sicherheit des Schlüssels nicht beeinträchtigt

# Primzahl

## Definition (Primzahl)

$p \in \mathbb{N}$ ,  $p > 1$ , ist **prim**, wenn sie nur durch 1 und durch  $p$  teilbar ist.

# Primitivwurzel

## Definition (Primitivwurzel)

$a \in \mathbb{Z}$ ,  $1 \leq a < p$ , ist **Primitivwurzel** von  $p$ , wenn

- $a$  und  $p$  teilerfremd sind und
- für alle  $1 \leq d < \varphi(p)$  gilt:  $a^d \not\equiv 1 \pmod{p}$   $(\varphi(p) = p - 1, \text{ falls } p \text{ prim})$

# Schlüsselaustauschprotokoll nach Diffie-Hellman

## Alice

- empfangen  $a$ ,  $p$  und  $y_B$  von Bob.
- wähle  $x_A$  mit  $1 \leq x_A \leq \varphi(p)$   
(*geheim*)
- berechne  $y_A = a^{x_A} \pmod p$   
(*öffentlich*)
- berechne  $k_{AB} = y_B^{x_A} \pmod p$

## Bob

- wähle Primzahl  $p$
- wähle Primitivwurzel  $a$  von  $p$
- wähle  $x_B$  mit  $1 \leq x_B \leq \varphi(p)$  (*geheim*)
- berechne  $y_B = a^{x_B} \pmod p$  (*öffentlich*)
- empfangen  $y_A$  von Alice
- berechne  $k_{BA} = y_A^{x_B} \pmod p$

$$k_{AB} \equiv y_B^{x_A} \equiv a^{x_B x_A} \equiv a^{x_A x_B} \equiv a^{x_A x_B} \equiv y_A^{x_B} \equiv k_{BA} \pmod p$$

# Schlüsselaustauschprotokoll nach Diffie-Hellman: Beispiel

## Alice

- empfangen  $a = 6$ ,  $p = 11$  und  $y_B = 7$  von Bob.
- wähle  $x_A = 8$  mit  $1 \leq x_A \leq \varphi(p)$  (*geheim*)
- berechne  $y_A = a^{x_A} \bmod p = 6^8 \bmod 11 = 4$  (*öffentlich*)
- berechne  $k_{AB} = y_B^{x_A} \bmod p = 7^8 \bmod 11 = 9$

## Bob

- wähle Primzahl  $p = 11$
- wähle Primitivwurzel  $a = 6$  von  $p$
- wähle  $x_B = 3$  mit  $1 \leq x_B \leq \varphi(p)$  (*geheim*)
- berechne  $y_B = a^{x_B} \bmod p = 6^3 \bmod 11 = 7$  (*öffentlich*)
- empfangen  $y_A = 4$  von Alice
- berechne  $k_{BA} = y_A^{x_B} \bmod p = 4^3 \bmod 11 = 9$

# Verschlüsselungssystem nach Rivest, Shamir, Adleman (RSA)

## • Schlüsselerzeugung

- wähle Primzahlen  $p$  und  $q$
- berechne  $n = p \cdot q$
- wähle  $e, d \geq 3$ , sodass  $e \cdot d \equiv 1 \pmod{\varphi(n)}$   
( $\varphi(n) = (p - 1) \cdot (q - 1)$ , falls  $p$  und  $q$  prim)
- öffentlicher Schlüssel  $(n, e)$ , privater Schlüssel  $(n, d)$

## • Verschlüsselung einer Nachricht $m$

- $c := m^e \pmod n$

## • Entschlüsselung eines Schlüsseltextes $c$

- $m' := c^d \pmod n$

# Verschlüsselungssystem nach Rivest, Shamir, Adleman (RSA): Beispiel

- **Schlüsselerzeugung**

- wähle Primzahlen  $p = 3$  und  $q = 11$
- berechne  $n = p \cdot q = 33$
- $\varphi(n) = 2 \cdot 10 = 20$
- wähle  $e = 7, d = 3$ , sodass  $e \cdot d \equiv 1 \pmod{20}$
- öffentlicher Schlüssel  $(33, 7)$ , privater Schlüssel  $(33, 3)$

- **Verschlüsselung** einer Nachricht  $m = 18$

- $c := m^e \pmod n = 18^7 \pmod{33} = 6$

- **Entschlüsselung** eines Schlüsseltextes  $c = 6$

- $m' := c^d \pmod n = 6^3 \pmod{33} = 18$

# Signaturssystem nach Rivest, Shamir, Adleman (RSA)

- **Schlüsselerzeugung**

- wähle Primzahlen  $p$  und  $q$
- berechne  $n = p \cdot q$
- wähle  $e, d \geq 3$ , sodass  $e \cdot d \equiv 1 \pmod{\varphi(n)}$   
 $\varphi(n) = (p - 1) \cdot (q - 1)$ , falls  $p$  und  $q$  prim
- öffentlicher Schlüssel  $(n, e)$ , privater Schlüssel  $(n, d)$

- **Signatur** einer Nachricht  $m$

- $s := m^d \pmod{n}$

- **Test** einer Signatur  $s$  zu einer Nachricht  $m$

- $m \stackrel{?}{=} s^e \pmod{n}$

# Verschlüsselungssystem nach ElGamal

## • Schlüsselerzeugung

- wähle Primzahl  $p$ , Primitivwurzel  $a$  von  $p$
- wähle privaten Schlüssel  $k$  ( $k < \varphi(p)$ )
- berechne  $-k \pmod{\varphi(p)}$
- öffentlicher Schlüssel  $y := a^{-k} \pmod{p}$

$$\varphi(p) = p - 1, \text{ falls } p \text{ prim}$$

## • Verschlüsselung einer Nachricht $m < p$

- wähle Zufallszahl  $z < p$
- berechne  $c := y^z \cdot m \pmod{p}$
- sende Schlüsseltext  $(a^z \pmod{p}, c)$

## • Entschlüsselung eines Schlüsseltextes $(a^z \pmod{p}, c)$

- $m' := (a^z)^k \cdot c \pmod{p}$

$$m' \equiv (a^z)^k \cdot c \equiv (a^z)^k \cdot y^z \cdot m \equiv a^{zk} \cdot (a^{-k})^z \cdot m \equiv a^{zk-zk} \cdot m \equiv m \pmod{p}$$

# Verschlüsselungssystem nach ElGamal: Beispiel

- **Schlüsselerzeugung**

- wähle Primzahl  $p = 11$ , Primitivwurzel  $a = 6$  von  $p$
- wähle privaten Schlüssel  $k = 4$  ( $k < \varphi(p)$ )
- berechne  $-k \equiv -4 \equiv 6 \pmod{\varphi(p)}$
- öffentlicher Schlüssel  $y := a^{-k} \pmod{p} = 6^6 \pmod{11} = 5$

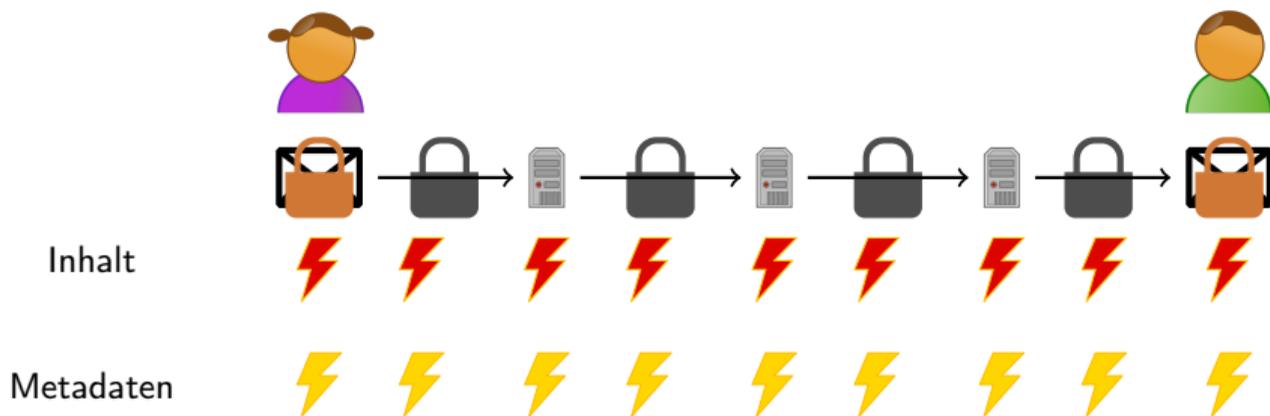
- **Verschlüsselung** einer Nachricht  $m = 4$

- wähle Zufallszahl  $z = 9$
- berechne  $c := y^z \cdot m \pmod{p} = 5^9 \cdot 4 \pmod{11} = 3$
- sende Schlüsseltext  $(a^z \pmod{p}, c) = (2, 3)$

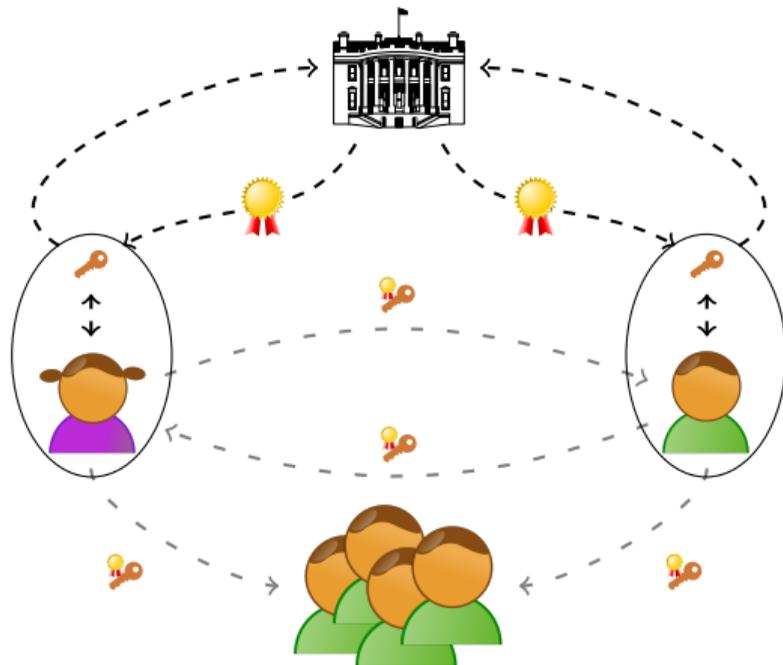
- **Entschlüsselung** eines Schlüsseltextes  $(a^z \pmod{p}, c) = (2, 3)$

- $m' := (a^z)^k \cdot c \pmod{p} = 2^4 \cdot 3 \pmod{11} = 4$

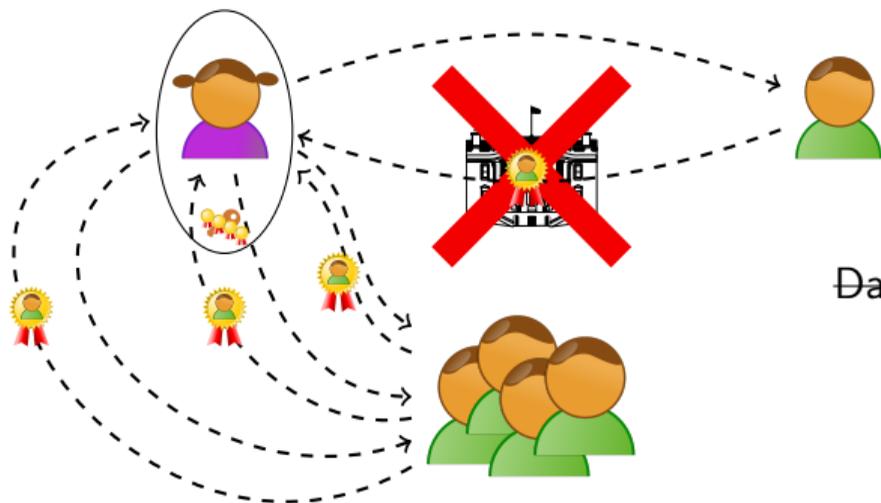
# Ende-zu-Ende- und Transportverschlüsselung



# Hierarchische Zertifizierung (z. B. S/MIME)



# Web of Trust (z. B. PGP)



Das machen wir heute!

# Exkurs: SMTP

## Live-Demo

- Wie sendet man eine E-Mail über SMTP?

# Thunderbird-Konfiguration

## Live-Hacking (gemeinsam)

- Wie nutzt man PGP in Thunderbird?
- Wie nutzt man S/MIME in Thunderbird?

# Was man heute mitnehmen konnte

- Was ist informationelle Selbstbestimmung und wieso ist diese wichtig?
- Welche Schutzziele existieren und wie können diese erreicht werden?
- Was sind die grundlegenden Konzepte der Kryptographie?
- Wie funktioniert der Versand von E-Mails über SMTP?
- Wie kann ich meine E-Mails verschlüsselt und digital signiert versenden?